

Äber V̄lrich Hilti

Hät Jnn den müli acker,<sup>2</sup> Den mag ain Herrschaft, Jm / oder  
ainem andren lÿhen, vnd nämen, vnd och den / zins staigen, wenn ain  
herr wil, vnd stost zûring vmb / an die almain -<sup>3</sup>

Vnd hät bishär jârlichen zinst - iiii Schilling Pfg.

Äber V̄lrich Hilti

Hät jnn die zoll wis,<sup>5</sup> Stost ainhalb an jörg thönis / zû der  
andren syten an vli von quaders sâlgen erben / zû der dritten an  
elsa quadrerin gûter, vfwertt an / die almain<sup>3</sup> -

Zinst Jârlich Dar von — iii Schilling vi Pfg.

Wolf winczûrli Lehentrager Hät jnn dise / vi stucki Hûb-  
gûter, So der bûrckli vor zû / Lehen jn gehebt hât -

1 Jtem des ersten ain stucki vff Trogs<sup>4</sup> gelegen, Stost zû / zwayen  
syten an die almain,<sup>3</sup> gem berg werrt an Hans / nâyers gût,  
Jnwerrt an Hans Camrers gût -

p. 16

2 Me ain halb Jucharrt acker zu schan Jn quadrerveld<sup>1</sup> ge-  
legen, Stost zû zwayen syten an der herrschaft gût / Jn wert an  
Hans burcklis erben gût, vswertt an die / Haingassen -<sup>2</sup>

3 Me ainhalb jucharrt acker da selbst gelegen, Stost vfwertt / an der  
Herrschaft erlehen, Jnwerrt an Hans Camrers / gût, gem rÿn  
werrt an des Jungen Hans murers gût ab- / wert dem landnach  
an die Haingassen -<sup>2</sup>

---

2 müli acker, *Mühläckern (ob den), Schaan Ia; JbL. 1911, 77.* — 3 almain, s. p. 9 Anmerk. 7. — 4 trogs, *Tröxle, Schaan VI, JbL. 1911, 109; wohl im Zusammenhang mit truoch, trutig, troygen, Viehweg, vgl. die Urkunde von 1355 Oktober 29. in diesem Band.* — 5 zollwis, *die Ortsbezeichnung dürfte im Zusammenhang mit der heutigen Zollstrasse sein, vgl. JbL. 1911, 118 (Ospell).*

p. 16

1 quadrer veld, s. p. 9, Anmerk. 3. — 2 haingassen, *heute erloschene Ortsbezeichnung.*